

7. Sekundärliteratur

Blätter der Franckeschen Stiftungen.

Halle (Saale), 1933

Übersicht über die Schwimmer, Rettungsschwimmer und Inhaber von Leistungs- und Sportabzeichen der stiftischen Knabenschulen

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Übersicht

über die Schwimmer, Rettungsschwimmer und Inhaber von Leistungs- und Sportabzeichen der stiftischen Knabenschulen

1. Latina

Klasse	Stärke der Klasse	Richtschwimmer	Schwimmer	Prozentfuß d. Schwimmer	DLRG.			Leistungsabzeichen			Sportabzeichen					
					Grundschwimmer	Leistungsschwimmer	Lehrschwimmer	DL.	SS.		Jugend.	Reichs.	SL.	Steiffleger	Reiterstein	
									A.	B.						C.
VI.	43	19	24	55,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V.	42	20	22	52,4	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—
IV.	37	3	34	92,0	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
UIII.	36	—	36	100	—	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—
O III.	37	2	35	94,6	2	—	—	2	2	—	6	—	—	—	—	—
O II. b	41	1	40	97,5	6	—	—	—	8	4	7	—	—	—	—	—
O II. a ₁	25	—	25	100	6	—	—	—	3	2	2	7	—	—	—	—
O II. a ₂	24	—	24	100	5	1	—	—	1	—	2	6	4	—	—	1
I.	20	1	19	95,0	—	—	—	—	—	1	2	3	1	—	—	—
zuf.	305	46	259	84,9	19	1	—	11	16	7	6	29	5	—	—	1

2. Oberschule für Jungen

VI. a	41	21	20	48,8	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. b	38	13	25	65,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V.	47	11	36	76,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. a	35	—	35	100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. b	32	7	25	78,1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
UIII.	43	5	38	88,7	9	—	—	5	2	—	1	—	—	—	—	—
O III.	41	—	41	100	9	—	—	1	5	—	4	—	—	—	—	—
O II. b	41	1	40	97,5	8	—	—	1	4	2	1	4	—	—	—	1(A)
O II. a	28	—	28	100	15	5	—	—	2	3	—	11	—	—	—	2(B)
I.	27	—	27	100	21	4	1	—	—	4	6	9	5	3	—	—
zuf.	373	58	315	84,5	62	9	1	9	13	9	7	29	5	3	3	—

3. Mittelschule (Knaben)

VI.	50	41	9	18,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
V.	43	22	21	48,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV.	47	7	40	85,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III.	42	9	33	78,6	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
II.	42	5	37	88,1	3	—	—	—	4	—	2	—	—	—	—	—
I.	30	1	29	96,6	2	—	—	—	10	—	10	—	—	—	—	—
zuf.	254	85	169	66,5	6	—	—	—	17	—	12	—	—	—	—	—

Die Aufstellung bezieht sich auf den Stand vom 1. November 1937.

2*

Staatliche August Hermann Francke-Schule

Klasse	Zahl der Schülerinnen	Schwimmer		Rettungs- schwimmer	Sport- abzeichen	BDM- Leistungs- abzeichen
			%			
VI.	44	18	40,9	—	—	—
V.	36	13	36,1	—	—	—
IV.	42	37	88,1	—	—	—
UIII.	42	31	73,8	—	—	—
OIII.	28	27	96,4	6	7	—
OII.b ₁	18	17	94,4	2	5	3
OII.b ₂	15	12	80	—	2	1
OII.a	18	18	100	5	10	2
UI.	16	16	100	2	6	2
OI.	5	5	100	1	—	—

Um das Reichsjugendsporabzeichen bewerben sich zur Zeit 28 Schülerinnen.
 „ „ BDM.-Leistungsabzeichen „ „ „ 33 „

Mädchen-Mittelschule

Gesamtchülerzahl	248
Davon: Freischwimmer	141
Rettungsschwimmer (Inhaber des Grundzeichens)	6
Inhaber des Sportabzeichens	66

Hier spricht die Hitler-Jugend und das Deutsche Jungvolk.

Aus unserer Arbeit

Zum Schluß des Sommerhalbjahres ist es an der Zeit, einen Rückblick auf die geleistete Arbeit zu geben. Das gilt besonders heute auch für die HJ., da ja heutzutage die Bewegung und der Staat viel von ihrer Arbeit erwarten. In ihr sollen die künftigen Träger der nationalsozialistischen Weltanschauung und die späteren Garanten für die Erhaltung des deutschen Staates und Volkes geschaffen werden. Deshalb besteht die Arbeit der HJ. in den Stiftungen wie überall in der weltanschaulichen Ausrichtung und in der körperlichen und charakterlichen Ausbildung ihrer Jungen.

Alle Jungen der Stiftungen zwischen 14 und 18 Jahren gehören der Hitler-Jugend an und sind mit ganz geringen Ausnahmen in der Gefolgschaft 6/36 zusammengefaßt, die zum Unterbann II des Bannes Halle (36) gehört. Ihr Führer war bis zum 3. November 1937 der Gefolgschaftsführer Karl-Heinz Bourwieg, der seit dem 1. 4. 1937 auch den Unterbann II/36 führt. Sein Nachfolger als Gefolgschaftsführer ist der Scharführer Klaus Mitlacher. Führer des Bannes 36 ist der Oberbannführer Engel.

Die Gefolgschaft 6/36 gliedert sich in vier Scharen. Als Heim steht ihr die ehemalige Sommervilla zur Verfügung, die mit vier Räumen für alle Innendienste genügend Platz bietet. An zwei Abenden jeder Woche ist Dienst. An jedem Mittwoch kommen die Jungen zum Heim-